Baby-Löwen liefern auch bei Bezirksjahrgangssichtung ab

Die Tischtennis-Jugend des SV Welfen Weingarten war beim Qualifikationsturnier auf Bezirksebene am vorvergangenen Wochenende „nur“ in den jüngeren Altersklassen vertreten. Die drei startberechtigten U19er des SVW waren allesamt verhindert.

Alle drei kleinen Welfen-Löwen spielten jedoch bei ihrer ersten Qualifikation auf Bezirksebene Allgäu-Bodensee ihr bestes Tischtennis.

In der Altersklasse U11 kämpfte sich der gerade 9-jährige Tino Cvetkovski im vollbesetzten 12er Feld achtbar durch die Vorrunde. Er konnte dann zwar in der Endrunde keinen Sieg mehr erringen, dies brachte ihm dennoch den respektablen 6. Platz ein.

Auch Sarah Fürst durfte sich erstmals bei den U14erinnen auf Bezirksebene beweisen und ihr gelang ebenso der Sprung in die Endrunde. Dort rang sie eine weitere Kontrahentin nieder und holte so mit einer Spielbilanz von 4:4 den 5. Platz.

Den großen Coup schaffte an diesem Tag Oskar Straub vom SV Welfen unter den U12ern. Im 9er Feld wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt, Straub kämpfte sich wahrlich löwengleich durch das Feld und hatte nur einmal das Nachsehen. Die Bilanz von 7:1 bedeutete Rang 2 und damit die Qualifikation für die Regionsrangliste Südost-Württemberg. Dort messen sich dann Ende März die besten TT-Kids seiner Altersklasse zwischen Alb und Bodensee, um den Sprung auf die baden-württembergische Ebene zu versuchen.

Andreas Straub, Oskar Straub, Sarah Fürst, Tino Cvetkovski und Antonio Boshkovski vom SV Welfen bei der Bezirksjahrgangssichtung in Isny am 9.3.2025 (von links)

Text / Bild: Uwe Panis